

Überfälle aufgeklärt

Teenager-Bande festgenommen

ANSBACH (fp) - Erleichterung in der Bevölkerung, Erleichterung aber auch bei der Polizei: Die Überfälle auf ein Bekleidungsgeschäft und einen Drogeriemarkt in Ansbach stehen vor der Aufklärung. Als „dringend tatverdächtig“ wurde eine siebenköpfige Teenager-Bande verhaftet.

Wie sich im Rahmen der eigens gegründeten Ermittlungskommission „Hülse“ herausstellte, bestanden Parallelen zwischen dem Überfall auf den H&M am Martin-Luther-Platz und einem Raub in einer Filiale der Drogeriemarkt-Kette dm in der Welserstraße einen Monat zuvor. Eine Hundestaffel hatte die Fluchtwege der Täter nachgezeichnet, die demnach aus Ansbach oder der direkten Umgebung kommen mussten.

Eine erste heiße Spur ergab sich, als die Kripo bereits polizeibekannt Personen ins Visier nahm. Unter den 50 Personen, die vernommen wurden, befand sich auch die Gruppe der sieben Teenager. „Die Schlinge hat sich zugezogen“, erklärte der Leiter der Ermittlungskommission, Daniel Rotter.

Fast zeitgleich meldeten sich Angehörige eines Tatverdächtigen, der sich unter dem Druck der Ermittlungen in der Familie offenbart hatte. Der 17-jährige Deutsche, der einschlägig vorbestraft ist, wurde bereits am Dienstag verhaftet.

Am Donnerstag wurden dann die anderen fünf Bandenmitglieder in Haft genommen. Es handelt sich bei ihnen um einen 17-jährigen Italiener und fünf Syrer im Alter zwischen 15 und 17 Jahren. Drei davon sollen auch die Israel-Flagge am Rathaus in der Silvesternacht zerstört haben.